

Ein starker Verlust für die Musikszene am Bodensee

Zum Tod von Dramagold-Musiker Rolf Gentner

Die regionale Szene ist um einen sympathischen Musiker ärmer. Vor drei Wochen trugen Freunde und Familienangehörige ROLF GENTNER zu Grabe. Der Gitarrist und Sänger aus Friedrichshafen wählte am 3. September in Folge einer jahrelang anhaltenden schweren Krankheit den Freitod. Er wurde nur 47 Jahre alt. In der regionalen Musikszene bekannt wurde ROLF GENTNER als langjähriges Mitglied der Bands DRAMAGOLD und BELLYBUTTON & THE KNOCKWELLS.

Zu seiner Beerdigung kamen auch zahlreiche Weggefährten seiner Bands. Die Mitglieder der Bands BELLYBUTTON & THE KNOCKWELLS und DRAMAGOLD waren fast vollzählig vertreten, aber auch Tontechniker, Booker und Tourmanager aus früheren Zeiten ließen es sich nicht nehmen, ihm die letzte Ehre zu erweisen.



Foto: Michael Och

Nachdem er sich bereits in verschiedenen Häfler Metal-Bands einen guten Namen gemacht hatte, stieg Rolf Anfang 1989 als Gitarrist bei den damaligen Platzhirschen BELLYBUTTON & THE KNOCKWELLS ein, die für ihre wilden Rock-Shows deutschlandweit vom Publikum geliebt wurden. Mit der Partykapelle spielte er eine Vinyl-Live-EP und zwei Alben ein.



Bellybutton & The Knockwells. Rolf Gentner (zweiter von links) noch mit Lockenpracht.

1994 gründete er mit anderen Musikern der „Bellies“ das Nachfolgeprojekt DRAMAGOLD. Das Debütalbum „Die Heiligsprechung des Alltags“ erschien 1995 in einem aus Hanf gefertigten Cover und wurde von keinem Geringeren als Element Of Crime-Sänger Sven Regener produziert. ROLF GENTNER hatte als Songautor großen Anteil an diesem Album. Fünf Jahre später erschien das etwas härter klingende Album "Flieger", bei dem er an elf der 13 Songs als Texter und Komponist verantwortlich war.

In Zusammenarbeit mit dem Auswärtigen Amt absolvierte die Band auch Tourneen in den USA, Usbekistan, Litauen und durch fünf afrikanische Staaten. Kontakte nach Amerika machten 1996 auch auch den DRAMAGOLD-Beitrag "You Yes Yes Yes You Reprise" auf dem Residents-Tribute Sampler "Eyesore" möglich, wo man sich neben Stan Ridgeway, Cracker, Snakefinger und Primus in bester Gesellschaft befand. In den vergangenen Jahren wurde es jedoch deutlich ruhiger um die Band vom Bodensee, teilweise auch wegen Rolfs Erkrankung.



Dramagold mit Rolf im Bild vorne.

Bei DRAMAGOLD ist nach Rolfs plötzlichem Tod noch völlig unklar, wie es ohne

ihn weitergehen soll, war er doch inzwischen der Hauptsongschreiber und zusammen mit dem anderen Gründungsmitglied Michael "Ochi" Och das Herz der Formation. 15 unveröffentlichte Songs – gedacht für ein drittes Album – sind sein musikalisches Vermächtnis. Die Gitarren- und Gesangstracks hat er bereits eingespielt. Die verbliebenen Bandmitglieder – Trompeter Michael Och, Drummer Rob Stirner und Bassist Wolfram Högerle möchten zumindest die bereits anvisierte Produktion fertigstellen. Ob diese auch veröffentlicht werden soll, muss die Band noch besprechen.



Dramagold vor rund 12 Jahren, als das Album "Flieger" veröffentlicht wurde.

Wie es allerdings danach ohne Rolf weitergehen soll, kann sich sein langjähriger Freund und Bandkollege Ochi derzeit noch nicht vorstellen. Doch auch wenn posthum nichts Neues von Rolf und Dramagold zu hören sein sollte, hat er uns schon jetzt etliche geniale Songs wie "Hummeln im Hintern", "Bärenparade" oder "Dreh Dich nicht um" (Text siehe unten) hinterlassen.

Sucht die alten Scheiben aus dem Plattenschrank, widmet Rolf eine Stunde oder zwei, und gönnt Euch mal wieder einen rockig-chansonesk angehauchten Abend mit der hochklassigen Musik Dramagolds. Schnell wird dann auch klar, dass sein plötzlicher Tod ein starker Verlust für die Musikszene am Bodensee ist.



Die bis zum 3. September aktuelle Bestzung von Dramagold.

Wer in den vergangenen Wochen auf die Webseite von DRAMAGOLD ging, stieß auf eine vollkommen schwarze Startseite. Oben am Bildschirm zu sehen ist lediglich ein letzter Gruß an den Freund und Bandkollegen, dem wir uns mit vollem Herzen anschließen: Tschüss Rolf!

Dreh Dich nicht um

Text und Musik Rolf Gentner

(aus Dramagold "Heiligsprechung des Alltags")

Dreh Dich nicht um geh immer weiter,
schau nicht zurück sonst bleibst du stehn
wenn einer sagt das wäre Feigheit
hör nicht hin er wird's nicht verstehn
wenn Du glaubst ich würd's bereuen,
viel zu viel ließ' ich zurück
denn das Beste ist die Erinnerung
keine Frage die nehm' ich mit

Bau Dir ein Schloss aus einem Kerker
lehn' Dich zurück und mach's dir bequem
schon der Versuch das Glück zu halten
sollte unter Strafe stehn
hast' nicht gemerkt alles dreht sich
denkst Du könntest dem entflieh'n
doch egal wo du dich hinsetzt
alles wird vorüberzieh'n

Jenes Lächeln vergangener Tage
hält dich fest im Würgegriff
doch eines lass Dir gesagt sein
für Lächeln ist das Gift
lass endlich los das bisschen
Vergangenheit, das Dir all die Jahre blieb
denn irgendwann wirst Du schon sehen,
zählt nur noch, was vor Dir liegt.

Discografie Rolf Gentner:

mit Bellybutton & The Knockwells:

- Blow Baby Blow (1991)
- Live 1992 (Promo-Vinyl 1992)
- Rock'n Roll Jamboree (1992)

mit Dramagold:

- Die Heiligsprechung des Alltags (1995)
- Flieger (2000)

Webseite: www.dramagold.de

Text: Miche Hepp

Fotos: wenn nicht anders angegeben, Promo.